Kultusminister KONFERENZ

*Ständige Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland*

# Pressemitteilung

**Presse, Öffentlichkeit, Veranstaltungen**

**08.10.2014**

## Eine Aufforderung zum Tanz

### 12. Kulturkamingespräch der Kultusministerkonferenz

Politik und Tanz: Das traditionelle Kulturkamingespräch der Kultusministerkonferenz drehte sich dieses Jahr erstmals um das Thema „Tanz“. Damit widmete sich das Kulturkamingespräch einer wichtigen Sparte der Darstellenden Kunst, die zudem als Katalysator zwischen den Künsten kontinuierlich neue, auch interdisziplinäre Formen generiert hat und Menschen aller Generationen begeistert.

Mehr als 30 Vertreterinnen und Vertreter des Kulturbereichs diskutierten über Tanzkunst, Ballett und Performance sowie über mögliche kooperative Wege der Förderung. Es gab einen intensiven Austausch über Rahmenbedingungen und gesellschaftliche Anerkennung. Die Kultusminister der Länder bestärkten die Vertreterinnen und Vertreter, die begonnenen Prozesse fortzusetzen.

„Tanzen ist Schönheit, Anmut, Freude. Es fordert den ganzen Körper, aber auch den Geist. Tanzen verbindet verschiedenste Kulturen ohne Sprache und stiftet somit Gemeinschaft. Für eine ganzheitliche Persönlichkeitsentwicklung unserer Kinder und Jugendlichen sind kulturelle Angebote, wie beispielsweise Tanzen, unverzichtbare Bestandteile einer umfassenden Bildung. In der kulturellen Bildung haben gerade Tanzschaffende das gesellschaftsverändernde Potential künstlerischer Arbeit deutlich gemacht. Tanzen hat in der Gesellschaft also viele Funktionen“, sagte die Präsidentin der Kultusministerkonferenz und nordrhein-westfälische Schulministerin Sylvia Löhrmann.

Seit Anfang 2013 widmet sich der Kulturausschuss der Kultusministerkonferenz verstärkt dem Thema. Im Mai 2014 hat der Dachverband Tanz die Tanzschaffenden und die Vertreterinnen und Vertreter aus Bund, Ländern und Kommunen bei einem „Runden Tisch Tanz“ zusammengebracht. Erstmals in der Geschichte der Bundesrepublik ist die Kunstform Tanz ausdrücklich im Koalitionsvertrag der Bundesregierung genannt worden.

Nordrhein-Westfalens Kulturministerin Ute Schäfer sagte: „Der zeitgenössische Tanz hat starke Impulse für ästhetische Entwicklungen in den letzten 40 Jahren gegeben. Daher freue

Sekretariat der Kultusministerkonferenz
Taubenstraße 10 · 10117 Berlin
Pressesprecher: Torsten Heil
Tel.: 030 25418-462 · Fax: 030 25418-452
torsten.heil@kmk.org
www.kmk.org

Graurheindorfer Str. 157 · 53117 Bonn
Öffentlichkeitsarbeit: Andreas Schmitz
Tel.: 0228 501-611 · Fax: 0228 501-763
andreas.schmitz@kmk.org

ich mich besonders, dass auf Vorschlag von Nordrhein-Westfalen die Kultusministerkonferenz erstmals zu einem Kamingespräch zum Thema Tanz einlädt. Es wird darum gehen, wie wir diese innovative Kunstform gemeinsam stärken können, insbesondere die Souveränität und künstlerische Gestaltungsmöglichkeit der Ensembles und Produktionshäuser."

Das diesjährige Kulturkamingespräch war das zwölfte der Dialogreihe, die im 2003 ins Leben gerufen wurde. Die Kultusministerkonferenz führt regelmäßig Gespräche mit Vertreterinnen und Vertretern aus der Kulturverwaltung, Kultureinrichtungen und Kulturpolitik zu Themen von besonderer kulturpolitischer Relevanz.